

Gute Kommunikation und das Vertrauen in ÄrztInnen sind maßgebliche Faktoren, um die Compliance zu fördern. Aber wie soll man mit PatientInnen sprechen, die einer lebensbedrohlichen Erkrankung oder langwierigen Behandlungen gegenüberstehen? Meist fällt das ÄrztInnen und PatientInnen gleichermaßen schwer. Nicht nur die PatientInnen, sondern auch die ÄrztInnen leiden, wenn die Kommunikation nicht gelingt.

Im Rahmen der Vorlesung werden Techniken vermittelt, die beim Überbringen schwieriger Botschaften und dem Umgang mit den dabei entstehenden Emotionen hilfreich sind. Darüberhinaus gibt es die Möglichkeit, das eigene kommunikative Verhalten im Rollenspiel mit einer SchauspielpatientIn zu erproben.

Birgit Hladschik-Kermer